

ischen Syndikaten, die ganze Industriezweige beherrschen. Die Schwierigkeit und die technische Natur der für die richtige Bemessung der chemischen Zölle zu berücksichtigenden Fragen gebieten, daß die Revision nur auf Grund von genauen sachverständigen Erhebungen vorgenommen werde. Von den vorgeschlagenen Abänderungen sei übrigens weniger eine Zunahme der Konkurrenz seitens Europas, als seitens Canadas zu befürchten. Widersinnig sei es, Rohstoffe oder Halbfabrikate zu besteuern, die zwecks Weiterverarbeitung eingeführt werden und werden müssen, weil sie in den Vereinigten Staaten nicht erzeugt werden können. — In gleichem Sinne sprach sich noch eine ganze Anzahl von Vertretern der verschiedenen chemischen Industriezweige aus, zugunsten der Vorlage wurde keine Stimme laut. Aller Wahrscheinlichkeit nach wird die Vorlage von dem Finanzkomitee ungünstig im Senat einberichtet werden. *D.* [K. 518.]

**Tokio.** Die japanische Regierung hat den Plan, im Jahre 1917 eine Weltausstellung abzuhalten, endgültig aufgegeben. *D.* [K. 523.]

**Ludwigshafen a. Rh.** Die hiesige Untersuchungsanstalt für Nahrungs- und Genußmittel war bisher eine Filiale der Kreisuntersuchungsanstalt Speyer. Sie wird nunmehr von der Stadtgemeinde übernommen werden. Chemiker Dr. Hertlein tritt in städtische Dienste über. Die Weinkontrolle wird, wie dies auch in den Städten Nürnberg und Regensburg geschieht, durch den staatlichen Weinkontrolleur ausgeübt werden.

*r.* [K. 509.]

## Personal- und Hochschulnachrichten.

**Dr. Hermann Ebert**, o. Professor der Physik an der Technischen Hochschule in München, wurde zum Geh. Hofrat ernannt.

**Reg. Rat Dr. Haendel**, Mitglied des Kaiserl. Gesundheitsamtes, wurde der Titel Professor verliehen.

**Dr. Albert Hesse**, Dt. Wilmersdorf, ist der Titel Professor verliehen worden.

**Dr. A. Beutell** habilitierte sich für Mineralogie an der Universität Breslau.

**Reg.-Rat Friedrich Strohmer**, Direktor der Chemisch-technischen Versuchsstation für Rübenzuckerindustrie in Wien, der dieser Tage seinen 60. Geburtstag feierte, wird am 1./10. das 25jährige Amtsjubiläum als Direktor feiern können. Er war Generalsekretär des in Wien 1898 abgehaltenen Kongresses für angewandte Chemie und hat an allen internationalen Kongressen für angewandte Chemie regen Anteil genommen, indem er stets als Organisator des österreichischen Komitees tätig war.

**Ch. L. Jackson**, Erving-Professor der Chemie und seit 45 Jahren Lehrer an der Harvard-Universität, tritt am 1./9. in den Ruhestand.

**Generaldirektor Dr. W. v. Oechelhäuser** wird am 1./5. von der Leitung der Deutschen Kontinental-Gesellschaft in Dessau zurücktreten; er wurde in den Aufsichtsrat der Gesellschaft gewählt.

Gestorben sind: **Max Krause**, langjähriger Leiter der Firma Adolph Hirsch, Tafelglasfabrik Amalienhütte, am 3./4. in Bunzlau im Alter von 58 Jahren. — Fabrikbesitzer **Gerson Müller**,

Seniorschef der Firma Chemische Fabrik G. Müller, Berlin-Weißensee, am 8./4. im Alter von 68 Jahren.

## Eingelaufene Bücher.

**Pollitzer**, F., Die Berechnung chem. Affinitäten nach d. Nernst'schen Wärmethorem. Mit 9 Abbild. Mit einem Vorwort von W. Nernst. (Sammlung chem. u. chem.-techn. Vorträge, hrsg. v. W. Herz. XVII. Bd., 10./12. Heft.) Stuttgart 1912. Ferdinand Enke, geh. M 3,60

**Richter**, M. M., Lexikon d. Kohlenstoffverbb. 3. Aufl. 28. Lfg. Leipzig u. Hamburg 1912. Leopold Voß. M 6.—

**Samter**, V., Analytische Schnellmethoden (Laboratoriumsbücher f. d. chem. u. verwandten Industrien, Bd. XV.) Mit 14 in d. Text gedr. Abbild. Halle a. S. 1911. Wilhelm Knapp. geh. M 10.—

**Schiffner**, C., Einführung in d. Probierkunde. Zum Gebrauche beim Unterricht an Bergakademien, techn. Hochschulen, Berg- u. Hütten Schulen u. verwandten Anstalten. Mit 20 in d. Text gedr. Abbild. Halle a. S. 1912. Wilhelm Knapp. geh. M 6.—

**Staudinger**, H., Die Ketene (Chemie in Einzeldarstellungen, hrsg. v. J. Schmidt, I. Bd.) Mit 8 Fig. im Text. Stuttgart 1912. Ferdinand Enke geh. M 4,80; geb. M 5,60

**Vortmann**, G., Übungsaufgaben aus d. quantit. chem. Analyse durch Maßanalyse. Mit 12 Abb. 2. Aufl. Leipzig u. Wien 1912. Franz Deuticke. geh. M 1,50

**Veröffentlichungen** aus d. Gebiete d. Militär-Sanitätswesens. Hrsg. v. d. Medizinal-Abteilung d. Kgl. Preuß. Kriegsministeriums. Heft 52. Arbeiten aus d. hygienisch-chem. Untersuchungsstellen. Zusammengestellt in d. Medizinal-Abteilung d. Kgl. Preuß. Kriegsministeriums. V. Teil. Mit 5 Abbild. Berlin 1912. August Hirschwald.

## Bücherbesprechungen.

**Cocoa and Chocolate, their Chemistry and Manufacture.** Von R. Whymper, London. J. & A. Churchill 7, Great Marlborough Street 1912. 327 S. Preis geb. 15 Schilling.

Das Buch zerfällt in drei Abschnitte: 1. Geschichte, Botanik und Anpflanzung des Kakaos. 2. Fabrikation der Schokoladen und Kakaopulver. 3. Chemie des Kakaos. Im letzteren Abschnitt sind wichtige Arbeiten noch bis zum Jahre 1911 berücksichtigt. Es werden die meisten neueren Analysemethoden kritisch besprochen, wobei dem Vf. eigene praktische Erfahrungen zu Hilfe kommen. Zu diesen Vorzügen kommt eine glänzende Ausstattung des ganzen Werkes, großer Druck und vorzügliche Abbildungen (12 Tafeln und 19 Abbildungen im Text). Auch deutsche Chemiker werden den städtlichen Band gern zur Hand nehmen. *Sf.* [BB. 22.]

**Grundzüge der Dispersiochemie.** Von Prof. Dr. P. von Weimarn, St. Petersburg. Verlag von Theodor Steinkopff, Dresden.

Preis M 4,—

Sämtliche Arbeiten von Weimarns haben nur das eine Ziel, seine Ansicht von der krystallinischen Beschaffenheit aller Materie immer von neuem geltend zu machen. Es muß sicher zugegeben werden, daß diese Ansicht eine gewisse Wahrscheinlichkeit für sich hat, einmal deshalb, weil der allgemeine